

Inbetriebsetzung einer Biomasse-Anlage im Anschluss an das Niederspannungsverteilungsnetz



(vom Anlagenerrichter vollständig auszufüllen, für andere Anlagenarten nutzen Sie bitte das entsprechende Formular: <https://www.stromnetz.hamburg/energieeinspeisung/inbetriebsetzung/>)

Allgemeine Informationen	
1. Anlagenbetreiber	Name/Firma, Vorname/Ansprechpartner
Standort der Anlage	Straße, Haus-Nr.
	PLZ, Ort
	An diesem Standort gibt es bereits eine Anlage ja nein
	Die neue Anlage nutzt den gleichen Generator ja nein
2. Elektrofachbetrieb/-installateur	Firma
	Tel.-Nr.
	E-Mail-Adresse
Angaben zur Einspeisung	
3. Anfragegrund:	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Neuanlage <input type="checkbox"/> Umbau/Ersetzung <input type="checkbox"/> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Erweiterung (n. EEG) <input type="checkbox"/> Demontage <input type="checkbox"/> </div>
4. Inbetriebnahmedatum / Datum der endgültigen Stilllegung	
<small>Erstmalige Inbetriebsetzung nach Herstellung der technischen Betriebsbereitschaft unabhängig vom Datum der Zählersetzung gemäß der Regelungen des EEG.</small>	
5. Bruttoleistung	
Installierte Generatorleistung in kW:	neu: gesamt:
Bei Batteriespeichern: max. Entladeleistung in kW:	neu: gesamt:
6. Technische Vorgaben gemäß § 9 EEG:	ESM (größer 100 kWp)
7. Einspeisezähler	Zählernummer (Eigentumsnummer):
Erzeugungszähler	Zählernummer (Eigentumsnummer):
Technische Daten	
8. Anlaufstrombegrenzende Maßnahmen vorhanden	ja nein
Kurzschlussstrombegrenzende Maßnahmen vorhanden	ja nein
Blindleistungskompensation gemäß "technischer Zustimmung" des Netzbetreibers	Kennlinie Festwert auf cos φ: _____
9. Generator	
	Hersteller:
	Typ:
	Leistung Generator in kW:
	Anzahl Generatoren:
Alle Generatoren sind baugleich	ja nein -> bitte füllen Sie je Generator ein Inbetriebsetzungsprotokoll aus

Inbetriebsetzung einer Biomasse-Anlage im Anschluss an das Niederspannungsverteilungsnetz

10. Speicher Speichertechnologie Netzkopplung: Betriebsart: Nutzbare Speicherkapazität in kWh: _____ kWh	<table border="0"> <tr> <td>Batterie</td> <td>Schwungrad</td> </tr> <tr> <td>Druckluft</td> <td>Sonstige: _____</td> </tr> <tr> <td>AC-gekoppelt</td> <td>DC-gekoppelt</td> </tr> <tr> <td>Inselbetrieb</td> <td>Netzparallelbetrieb</td> </tr> </table>	Batterie	Schwungrad	Druckluft	Sonstige: _____	AC-gekoppelt	DC-gekoppelt	Inselbetrieb	Netzparallelbetrieb																				
Batterie	Schwungrad																												
Druckluft	Sonstige: _____																												
AC-gekoppelt	DC-gekoppelt																												
Inselbetrieb	Netzparallelbetrieb																												
11. Zentraler N/A-Schutz (falls vorhanden) Hersteller: Typ:																													
12. Schutzprüfung/Schutzmaßnahmen A) Jederzeit zugängliche Schaltstelle mit Trennfunktion: <small>(bei Anlagen >30kVA)</small> B) NA-Schutz und Kuppelschalter Einstellwerte NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105: Geschützt durch: D) Anlage wegen Gefahr auf ggf. anliegende Rückspannung vollständig gekennzeichnet: E) Inselbetriebsfähig wenn Ja: Netzurückkehr über Unterbrechung Netzurückkehr über Kurzzeitüberlappung	<table border="0"> <tr> <td>Schlüsselschalter</td> <td>ESM</td> </tr> <tr> <td>integriert</td> <td>zentral</td> </tr> <tr> <td>Funktion bei Wegfall der Hilfsspannung erfolgreich geprüft</td> <td>Auslösetest erfolgreich durchgeführt</td> </tr> <tr> <td>Spannungsrückgangsschutz:</td> <td>$U < 0,8 U_n ; < 100ms$</td> </tr> <tr> <td>Spannungssteigerungsschutz (10 Min.-Mittelwert):</td> <td>$U > 1,1 U_n ; < 100ms$</td> </tr> <tr> <td>Spannungssteigerungsschutz:</td> <td>$U > 1,15 U_n ; < 100ms$</td> </tr> <tr> <td>Frequenzrückgangsschutz:</td> <td>$f < 47,5Hz ; < 100ms$</td> </tr> <tr> <td>Frequenzsteigerungsschutz:</td> <td>$f > 51,5Hz ; < 100ms$</td> </tr> <tr> <td>Einstellwerte überprüft</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Passwort</td> <td>Plombe</td> </tr> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> </table>	Schlüsselschalter	ESM	integriert	zentral	Funktion bei Wegfall der Hilfsspannung erfolgreich geprüft	Auslösetest erfolgreich durchgeführt	Spannungsrückgangsschutz:	$U < 0,8 U_n ; < 100ms$	Spannungssteigerungsschutz (10 Min.-Mittelwert):	$U > 1,1 U_n ; < 100ms$	Spannungssteigerungsschutz:	$U > 1,15 U_n ; < 100ms$	Frequenzrückgangsschutz:	$f < 47,5Hz ; < 100ms$	Frequenzsteigerungsschutz:	$f > 51,5Hz ; < 100ms$	Einstellwerte überprüft		Passwort	Plombe	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
Schlüsselschalter	ESM																												
integriert	zentral																												
Funktion bei Wegfall der Hilfsspannung erfolgreich geprüft	Auslösetest erfolgreich durchgeführt																												
Spannungsrückgangsschutz:	$U < 0,8 U_n ; < 100ms$																												
Spannungssteigerungsschutz (10 Min.-Mittelwert):	$U > 1,1 U_n ; < 100ms$																												
Spannungssteigerungsschutz:	$U > 1,15 U_n ; < 100ms$																												
Frequenzrückgangsschutz:	$f < 47,5Hz ; < 100ms$																												
Frequenzsteigerungsschutz:	$f > 51,5Hz ; < 100ms$																												
Einstellwerte überprüft																													
Passwort	Plombe																												
ja	nein																												
ja	nein																												
ja	nein																												
ja	nein																												
13. Bemerkungen: _____ _____ _____ _____																													

Inbetriebsetzung einer Biomasse-Anlage im Anschluss an das Niederspannungsverteilungsnetz

Bestätigung Elektrofachbetrieb:

Ich/Wir bestätige(n) hiermit die o.g. technischen Daten und die eingetragenen Werte der Inbetriebnahmemessung sowie die Einhaltung und Erfüllung der für die Errichtung und den Betrieb von Eigenerzeugungsanlagen geltenden Normen und Richtlinien und der "Technischen Zustimmung" des Netzbetreibers.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift verantwortliche Elektrofachkraft

VNB-Eintragungsnummer: _____

Hinweis für den Elektrofachbetrieb/Anlagenerrichter:

Die Bestätigung der Angaben durch den Anlagenbetreiber erfolgt am Ende des Dokuments. **Bitte leiten Sie das Dokument erst an den Projektleiter Erzeugungsanlagen der Stromnetz Hamburg GmbH weiter, wenn es vollständig ausgefüllt und vom Anlagenbetreiber unterzeichnet wurde!**



Bestätigung Projektleiter Erzeugungsanlagen SNH: Die Inbetriebnahme wird zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Name Projektleiter Erzeugungsanlagen/Abteilung

Stempel/Unterschrift

Hinweis für den Anlagenbetreiber:

Die folgenden Seiten sind vom Anlagenbetreiber auszufüllen. Bitte bestätigen Sie Ihre Angaben sowie die Inbetriebsetzung mit Ihrer Unterschrift am Ende des Dokuments.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Bearbeitung und Auszahlung der Vergütung nur nach Erhalt der vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen und aller erforderlichen Belege erfolgen kann.

1 Name und Kontaktdaten des Anlagenbetreibers

..... Name/Firma Vorname/ Ansprechpartner (Name, Vorname)
..... Straße, Hausnummer PLZ, Ort
..... E-Mail Telefon
..... Fax Mobil

1.1 Rechnungsanschrift (sofern von oben abweichend)

..... Name/Firma c/o / Adresszusatz
..... Straße, Hausnummer PLZ, Ort

1.2 Kontoverbindung des Anlagenbetreibers

..... IBAN/Kontonummer BIC/Bankleitzahl
..... Kontoinhaber Kreditinstitut

1.3 Umsatzsteuerpflicht

Wichtige Information:

Durch die regelmäßigen Einkünfte aus dem Anlagenbetrieb werden Sie als Anlagenbetreiber zum Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG). Ihre Einnahmen unterliegen daher grundsätzlich der Umsatzsteuerpflicht. Bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen (bspw. als Kleinunternehmer gemäß § 19 UStG) wird auf die Erhebung der Umsatzsteuer verzichtet.

Entsprechend Ihrem Votum wird die Vergütung von uns mit oder ohne Umsatzsteuer ausgekehrt. Bitte informieren Sie sich im Vorwege, da wir aus organisatorischen Gründen keine rückwirkenden Änderungen vornehmen können. Bei steuerlichen Fragen wenden Sie sich an Ihr zuständiges Finanzamt oder Ihren Steuerberater. (Nachstehende Angaben sind zur Abrechnung Ihrer Stromerzeugung bzw. -einspeisung **zwingend erforderlich!**)

Sind Sie als Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes mit Umsatzsteuer abzurechnen?

Ja (bitte nachfolgende Felder ausfüllen)

..... Steuernummer Name des Finanzamtes
..... Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Nein

2 Registrierung der Anlage im Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur

Wichtige Information:

Gemäß Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) müssen Betreiber von EEG- und KWK-Anlagen sich und ihre Stromerzeugungseinheiten bzw. Anlagen ab 1. Juli 2017 im Marktstammdatenregister (MaStR) registrieren. Die Eintragung muss innerhalb eines Monats nach Inbetriebnahme erfolgen. Zugang zum Register sowie weitere Informationen erhalten Sie auf www.marktstammdatenregister.de.

Die Anmeldung im Register ist fristgemäß innerhalb 1 Monats nach Inbetriebnahme erfolgt.

3 Technische Vorgaben nach § 9 EEG (Einspeisemanagement)

Die Anlage erfüllt die technischen Vorgaben nach § 9 Abs. 1 EEG 2017 (für Anlagen mit einer installierten Leistung von mehr als 100 kWp).

Für die Anlage bestehen keine technischen Vorgaben nach § 9 EEG 2017.

4 Erklärung des Betreibers zur EEG-Umlagepflicht

Wichtige Information:

Für selbst verbrauchten (oder an Dritte, z.B. Mieter, gelieferten) Strom aus einer EEG- oder KWK-Anlage besteht gemäß § 61 EEG 2017 grundsätzlich eine **Pflicht zur Zahlung der (anteiligen) EEG-Umlage durch den Eigenversorger bzw. Letztverbraucher**. Um feststellen zu können, ob für Sie EEG-Umlagepflicht besteht, benötigen wir einige zusätzliche Informationen von Ihnen. Ohne diese Angaben sind wir verpflichtet, Ihnen für den selbst verbrauchten Strom die volle EEG-Umlage abzurechnen.

Bitte beachten Sie außerdem die weiteren, jährlichen Mitteilungspflichten als Eigenversorger gemäß § 74a Abs. 2 EEG 2017!

Angaben zur Betriebsart

Der aus der o.g. Anlage erzeugte Strom wird vollständig in das öffentliche Netz eingespeist (gilt auch für die kaufmännisch bilanzielle Weitergabe). Es handelt sich um eine **Volleinspeisung**.

→ Da kein Eigenverbrauch vorliegt, besteht keine EEG-Umlagepflicht.

Der aus der o.g. Anlage erzeugte Strom wird nicht vollständig ins öffentliche Netz eingespeist. Der aus der o.g. Anlage erzeugte Strom wird teilweise an Dritte, z.B. Mieter geliefert (**Überschusseinspeisung mit Drittbeflieferung/Kundenanlage**).

→ In diesem Fall ist der Übertragungsnetzbetreiber gemäß § 61i EEG 2017 für die Erhebung der EEG-Umlage zuständig. Bitte wenden Sie sich an den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz Transmission GmbH (www.50hertz.com).

Aus der o.g. Anlage versorge ich ausschließlich mich selbst (teilweise) mit Strom, es liegt eine Eigenversorgung gemäß § 3 Nr. 19 EEG 2017 vor (**Überschusseinspeisung**). Anlagenbetreiber und Eigenversorger sind personenidentisch.

5 Angaben zur Anlage mit Förderung nach EEG

5.1 Anlagenstandort

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

5.2 Anlagenart und Brennstoff

Biomasse im Sinne der Biomasseverordnung (§ 42 EEG 2017)

.....
eingesetzter Brennstoff (bitte beachten Sie die Bestimmungen in § 44b EEG 2017)

Vergärung von Bioabfällen (§ 43 EEG 2017)

Vergärung von Gülle (§ 44 EEG 2017)

Bei dem eingesetzten Brennstoff handelt es sich um

.....
Biomasse.

.....
Aggregatzustand des eingesetzten Brennstoffes

5.3 Nachweisführung (nach § 44b Abs. 3 EEG 2017)

Umweltgutachten ist beigefügt

Umweltgutachten wird beauftragt und umgehend nachgereicht

Kein Umweltgutachten zur Inbetriebnahme erforderlich (nur bei Vergärung von Gülle)

Bestätigung Anlagenbetreiber

Ich/Wir bestätige(n) hiermit die Richtigkeit der o.g. Daten, die Einhaltung und Erfüllung der für die Errichtung und den Betrieb von Eigenerzeugungsanlagen geltenden Normen und Richtlinien sowie insbesondere das Inbetriebnahmedatum der Erzeugungsanlage.

.....
Ort, Datum

.....
Name Anlagenbetreiber

.....
Unterschrift Anlagenbetreiber

Änderungen der gemachten Angaben sind dem Netzbetreiber unverzüglich mitzuteilen.

Anmerkung zum Datenschutz: Es kommen die geltenden Vorschriften in Bezug auf personenbezogene Daten zur Anwendung. Die aktuellen Datenschutzbestimmungen der SNH sind unter www.stromnetz.hamburg/datenschutz einsehbar.